

# Guidelines für das richtige Filmen bei dir Zuhause

## Das richtige Equipment und die richtigen Einstellungen verwenden:

### Filme auf deinem Smartphone!

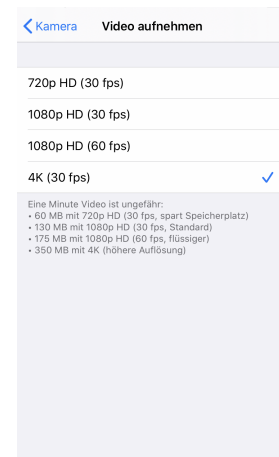
Wenn möglich solltest du auf einem Smartphone filmen, das spätestens 2017 auf den Markt gekommen ist. Solltest du nur ein älteres Smartphone haben, bitten wir dich, dass du kurz Rücksprache mit uns hältst.

### Stell die richtige Auflösung deiner Aufnahme ein!

Am besten wäre es, wenn du die Aufnahme auf 4K oder Full HD umstellst. Das ist leider bei fast allen Smartphones nicht automatisch eingestellt.

Geh hierzu in deine Einstellungen und navigiere zu:

(auf iPhones): Kamera > Video aufnehmen > 4K (30 fps), oder, falls 4K auf dem Gerät nicht verfügbar ist, 1080p HD (30 fps)



(auf Android): Je nach Hersteller leider unterschiedlich, grundsätzlich gibt es aber zwei Möglichkeiten, um die Einstellungen zu checken.

1. In der Kamera-App selbst in die Einstellungen gehen, dort sollten alle Punkte/Einstellungen aufgelistet sein

oder

2. in die Einstellungen des Smartphones gehen, dort nach "Kamera", oder "Filmaufnahme" suchen.

Egal ob Android oder iPhone, folgende Punkte sind wichtig:

- Einstellungen vorab checken!
- 30 fps auswählen, bitte bei einer Einstellung bleiben
- Sofern auswählbar > Seitenverhältnis 16:9
- Idealerweise 4k Auflösung auswählen, ansonsten 1080p HD

## VOR dem Filmen

### **Schreib dir eine Schritt-für-Schritt-Anleitung für dein Tutorial zusammen**

Überleg gleich zu Beginn, in welche Schritte du dein Tutorial unterteilen kannst. Das hilft dir zum einen beim Filmen, uns beim Schneiden und auch den Zuschauer\*innen, die dein Tutorial verfolgen.

Bereite dir eine Liste vor mit all den Punkten, von denen du meinst, dass sie essentiell sind, um dein Tutorial gut rüberzubringen und zu erklären. Halte dich während des Drehens auf jeden Fall daran und werfe' immer wieder zwischendurch einen Blick darauf, um ja nichts zu vergessen.

### **Überleg dir im Vorhinein, welche Szenen du eigentlich filmen möchtest**

Damit du nichts Wichtiges zum Filmen vergisst, schreib' am besten in Stichpunkten auf, was du alles filmen musst und möchtest.

### **Die richtigen Lichtverhältnisse auswählen!**

Um die beste Aufnahme zu gewährleisten, filme bitte bei Tageslicht und nicht am Abend. Direktes Sonnenlicht soll wenn möglich vermieden werden. Positioniere dich wenn möglich in die Nähe eines nach Norden ausgerichteten Fensters. Positioniere deine Kamera so, dass keine Lichtquelle (zB. Schreibtischlampe oder Sonnenstrahlen) direkt Licht auf die Kamera werfen.

### **Reinige deine Kameralinse!**

Einfach mit einem sauberen Tuch einmal kurz die Linse reinigen, um so etwaige Fettflecken oder Staub auf der Filmaufnahme zu vermeiden.

### **Achte auf die Hintergrundgeräusche!**

Hast du ein Fenster zur Straße geöffnet? Läuft im Hintergrund vielleicht der Radio oder im Nebenzimmer ein Fernseher? Tippt neben dir jemand auf einem Laptop? Achte für einen Moment auf etwaige Hintergrundgeräusche und versuche diese zu vermeiden. Leben andere Personen in deinem Haushalt, bitte sie doch für die Dauer der Aufnahmen still zu sein. Schließe Fenster, gib dein Smartphone in den Flugmodus und schalte vielleicht für einen Moment deinen Kühlschrank ab (auch dieser macht oft im Hintergrund Geräusche).

### **Vermeide einen Raum, der hallt!**

Wenn du dir nicht sicher bist, in welchem Raum du filmen sollst: entscheide dich am besten für jenen, deren Wände nicht kahl sind. Bilder an der Wand, Pflanzen, Zeitschriften, Bücher, Möbel und Stoff (zB. Vorhänge und Decken) in deinem Raum helfen der Raumakustik und sind gut für die Qualität des Sounds.

### **Filme in Querformat und mit der rückseitigen Kamera**

Die nach vorne gerichtete Selfie-Kamera deines Handys verfügt normalerweise leider nicht über die benötigte Videoqualität. Auch bitte kein Video in Hochformat aufnehmen.

### **Stell dein Handy auf einer ebenen Fläche ab**

Am besten wäre es, wenn du dein Handy bzw. deine Kamera auf einer ebenen Fläche abstellen kannst, sodass deine Aufnahmen nicht verwackelt sind. Nicht jeder hat ein Stativ zuhause stehen, also kannst du dir selbst eine passende Vorrichtung aus Büchern, Zeitschriften oder Boxen basteln, damit dein Handy / deine Kamera in der passenden Höhe für deine Aufnahmen ist. Wenn das trotzdem keine Option für dich ist, bitte deine\*n Mitbewohner\*in (falls vorhanden), ob sie dir beim Filmen helfen können.

### **Du musst nicht in einem durchfilmen! Leg Pausen ein.**

Es ist überhaupt nicht wichtig, dass wir dein Tutorial in einer einzigen, durchgehenden Aufnahme erhalten. Du kannst gerne so Pausen einlegen, wann auch immer du glaubst, dass du eine brauchst. Wir können das in der Filmnachbearbeitung alles zusammenschnippeln und dafür sorgen, dass alles super zusammen passt. Lass' das unsere Sorge sein!

### **Filme ein kurzes Testvideo**

Sobald dein Setup bereit ist, filme ein kurzes Testvideo. Das soll nur einige Sekunden dauern und dient dazu, dass du schauen kannst, ob der Kamerawinkel, Bildausschnitt, Licht und Ton passen, oder ob du vielleicht doch noch einmal etwas ändern solltest.

## **WÄHREND dem Filmen**

### **Stell dich ganz kurz und knackig vor, beispielsweise indem du diese Sätze ergänzt:**

Hallo! Ich heiße \_\_\_\_\_ und ich bin \_\_\_\_\_ (Job Titel / Beschreibung) von / bei \_\_\_\_\_ (Unternehmensname). In diesem Video zeige ich dir, wie du \_\_\_\_\_ von der Couch aus bei dir Zuhause im Wohnzimmer nachmachen kannst.

Hinweis: Natürlich kannst du das für dich, deine Arbeitssituation und dein Tutorial anpassen, sodass du dich wohl fühlst und es auch für deine Situation passt. Es sollten aber diese Punkte kurz und knackig einfach vorkommen und der Titel "Von der Couch aus" sollte auch eingebaut werden. Danke!

### **Sei per Du mit der Kamera!**

Ganz wichtig ist, dass du die Zuschauer\*innen mit einem "du" und nicht mit der Höflichkeitsform des "Sie" ansprichst.

### **Sei du selbst!**

Na klar, es ist nicht einfach, sich selbst zu filmen, vor allem wenn man das nicht regelmäßig macht. Trotzdem ist es wichtig, dass du dich nicht künstlich verstellst. Sprich genau so, wie du mit einer Freundin oder einem Freund sprichst. Du musst jetzt nicht perfektes Hochdeutsch sprechen. Sei einfach ganz du selbst. Sprich in einem freundlichen Ton, lächle in die Kamera (aber setz kein übertriebenes Lächeln auf). Willst du zwischendurch eine Tanzeinlage machen, dann mach das! Mach einfach das, womit du dich wohlfühlst.

### **Check dein Handy und dein Setup zwischendurch!**

Je nach Drehort ist es ratsam, auch da mal nach dem Rechten zu schauen: Hat dein Handy noch genügend Akku? Ist die Linse aufgrund des Dampfes in deiner Küche vielleicht verschmiert? Passt der Sound deiner letzten Aufnahme oder ist vielleicht das Mikro verdeckt?

### **Du musst nicht während jeder Aufnahme in die Kamera sprechen!**

Es ist nicht notwendig, dass du in jeder Aufnahme sprichst. Du kannst manche Vorgänge einfach auch ohne zu reden abfilmen. Bist du zum Beispiel gerade super konzentriert und kannst nicht sprechen, ist das kein Problem! Wir können hier zum Beispiel eine extra Tonaufnahme machen und auch Text auf dem Video ergänzen. Wir erledigen das für dich!

### **Bringe Abwechslung rein, indem du mal die Perspektive änderst**

Um ein bisschen Spannung in den Ablauf deines Videos reinzubringen, ändere vielleicht einmal die Position deines Smartphones. Beachte bitte, dass dieser Tipp vielleicht NICHT für jedes Videothema geeignet ist. Wenn du das tust, versichere dich aber, dass auch die neu gewählte Position alle oben genannten Kriterien (Winkel, Licht, Ton) erfüllt.

### **Mach zwischendurch auch Filmaufnahmen von dem, was gerade passiert**

Mach auch ein paar Aufnahmen, die "scheinbar" langweilig sind. Eine köchelnde Suppe, geschnittenes Gemüse, eine ratternde Nähmaschine oder eine Kiste mit unterschiedlichen Stoffen - nur um ein paar Beispiele zu nennen. Detailaufnahmen und Nahaufnahmen können super in Videos verwendet werden und peppen das ganze etwas auf.

### **Mach auch ein paar Fotos von dem, was gerade passiert**

Wenn du gerade beim Perspektivenwechsel oder bei einer Drehpause bist, kannst du in der Zwischenzeit auch ein paar Fotos von dem machen, was du gerade machst. Auch das können wir in das Video aufnehmen, um das Video interessanter zu machen und um vielleicht auf Details aufmerksam zu machen.

### **Filme ein passendes Ende für dein Tutorial**

Im letzten Teil des Videos hast du die Möglichkeit, kurz in 1-2 Sätzen zu sagen, wie die Zuseher\*innen dich JETZT in dieser Zeit unterstützen können. Das könnte ein Aufruf sein, deinen Onlineshop zu besuchen, bei dir Essen zu bestellen oder auch ein simples "Folge mir unter (Name deines Accounts) auf Instagram". Abschließend wäre es super, wenn du dich für's Zusehen bedankst.

### **Mach bitte ein paar Fotos des Ergebnis deines Tutorials**

Am Ende deines Tutorials mach bitte ein paar Fotos im Querformat. Das Motiv könnte hier zum Beispiel das Ergebnis deines Tutorials sein, oder auch ein interessanter Schritt davon. Aus diesen Fotos suchen wir uns ein Foto für das Vorschaubild des Videos (für Youtube oder für die Website). Außerdem können wir auch zwischendurch Fotos im Video einblenden.

Hier gilt ebenfalls: bitte in Querformat, in hoher Auflösung, in heller und freundlicher Umgebung.

### **Mach ein Foto von dir**

Zuseher\*innen wollen am liebsten immer sehen, wer hinter dem Ganzen steckt. Mach bitte ein Foto von dir, welches wir dann gegebenenfalls am Ende des Videos noch hinzufügen oder auf das Vorschaubild geben können.

Am besten wäre es, du machst direkt nach dem fertigen Tutorial ein Foto von dir, damit du auch die gleiche Kleidung und die selbe Frisur wie im Video dann hast. Bitte fotografiere auch dieses im Querformat. Du musst nicht auf dem ganzen Bild zu sehen sein, am besten wär einfach, wenn man deinen ganzen Kopf und auch deine Schultern sehen kann.

## **NACH dem Filmen**

### **Nimm eine Schritt-für-Schritt-Anleitung als Tonspur mit deinem Handymikrofon auf**

Die meisten Smartphones verfügen über eine "Diktiergerät-App" (wenn nicht, dann einfach kurz eine gratis App dazu downloaden). Starte eine neue Tonspur und lies einmal bitte ruhig und deutlich deine Schritt-für-Schritt Anleitung vor. Speichere diese ab und schicke uns diese ebenfalls.

Diese Sequenz können wir dann als "Voiceover" über Videoteile darauflegen. In unserem Anleitungsvideo seht bzw. hört ihr Beispiele, wie wir dann Detailaufnahmen mit Tonspuren verknüpfen.

### **Überprüf nochmal alles, bevor du es schickst**

Schau doch noch einmal alles durch, bevor du uns deine Videos und Fotos schickst. Passt alles soweit? Sind die Aufnahmen auch nicht verschwommen? Passt mit dem Sound alles? Gibt es eine Aufnahme, die dir so rein gar nicht gefällt und die du eigentlich nicht dabei haben möchtest? Ein kurzer Check von deiner Seite wäre hier super. Somit können wir spätere Feedbackrunden reduzieren und du wirst auch garantiert happy mit dem Ergebnis sein.

### **Schicke uns das Rohmaterial**

Wenn du mit dem Filmen fertig bist, schicke uns das Rohmaterial. Das bedeutet, dass kein Filter und kein Text oder ähnliche Nachbearbeitung des Videomaterials von dir gemacht wird, sondern dass wir das alles für dich übernehmen. Am besten benennst du

die Clips so, dass wir uns auskennen. Beispielsweise deine gefilmte Einleitung benennst du "Einleitung", den 1. Schritt deines Tutorials nennst du "Schritt 1", Nahaufnahmen nennst du "Nahaufnahme XYZ" (Nahaufnahme geschnittenes Gemüse).

**Schicke uns auch deine Schritt-für-Schritt Anleitung mit**

So können wir sichergehen, dass wir das Video richtig schneiden und eben eventuell Text hinzufügen. Außerdem können wir das auch in der Beschreibung des Videos verwenden.

**Lade alle Dateien GESAMMELT in den Google Drive Ordner, den wir dir schicken (Link)**

Damit auch nichts verloren geht und wir alle Aufnahmen von dir erhalten, lade sie uns bitte gesammelt in den Google Drive Ordner. Den Link dazu schicken wir dir per Mail. Schließe dazu bitte dein Smartphone via USB an deinen Computer an. Dein Smartphone sollte dann automatisch erkannt werden, und du kannst auf die Fotos und Videos zugreifen. Somit bleibt die Qualität gesichert und wir vermeiden es, dass E-Mails mit großen Anhängen im Spamordner verloren gehen.

*Bei Fragen kannst du dich jederzeit bei uns via  
[vondercouchaus@bam-magazin.at](mailto:vondercouchaus@bam-magazin.at) melden!*